

Presseinformation

17. Dezember 2004

Schmiedeweihnacht am 18./19. Dezember in Ybbsitz

Vorweihnachtliches Funkensprühen an der NÖ Eisenstraße

Morgen, Samstag, 18., und Sonntag, 19. Dezember, will der Ybbsitzer Schmiedeweihnachtsmarkt wieder mit stimmungsvollem Ambiente vor historischer Kulisse seine Besucher verzaubern: Schmiede aus dem In- und Ausland werden dabei ebenso ihre Kunst zeigen wie Kunsthandwerker und Vertreter fast vergessener bäuerlicher Arbeitstechniken. Zu kaufen gibt es u. a. Krippen, Reliefs und Figuren aus dem Südtiroler Grödner Tal sowie eine große Auswahl an Schmiedeprodukten in gediegener Eisenstraße-Qualität.

Als Gäste aus dem oberösterreichischen Teil der Eisenstraße werden Feitelmacher begrüßt, eine Kinderwerkstatt lädt die Kleinsten zum Basteln ein. Auch einem Motorsägenschnitzer, Krippenbauern aus Eisenerz, Drahtbindern aus der Slowakei und Handwerkern aus der Ukraine kann man bei der Arbeit zusehen. Neben den Kreationen der Ybbsitzer Wirte gelten Südtiroler Schmankerln wie Speck, Brot, Käse und Wein sowie hausgemachte Bäckereien, frisch gebackene Krapfen, Lebkuchen, Dörrobst, Glühmost und andere bäuerliche Produkte als kulinarische Geheimtipps des Markts.

Am Samstag besteht zudem die Möglichkeit, mit dem Dampfsonderzug der Ybbstalbahn anzureisen (Abfahrt in Waidhofen an der Ybbs um 13 Uhr, Ankunft in Ybbsitz um 13.40 Uhr; Rückfahrt um 17.35 Uhr, Ankunft in Waidhofen an der Ybbs um 18.05 Uhr). Reservierungen und nähere Auskünfte beim Bahnhof Waidhofen an der Ybbs unter 07442/556 80-0.

Geöffnet hat die Ybbsitzer Schmiedeweihnacht am Samstag von 11 bis 20 Uhr und am Sonntag von 9 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Tourismusinformation Schmiedezentrum Ybbsitz unter 07443/866 01-16 und www.ybbsitz.at.